

Zeitschrift: Fachzeitschrift Heim
Herausgeber: Heimverband Schweiz
Band: 69 (1998)
Heft: 11

Anhang: Stellenmarkt
Autor: Heimverband Schweiz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

November 1998

69. Jahrgang

Offizielles Organ
des Heimverbandes
Schweiz

Stellenmarkt

11

Fachzeitschrift Heim

STELLENGESUCHE

**Stellenvermittlung: Seegartenstrasse 2,
8008 Zürich, Telefon 01/383 45 74**

Tram 2 oder 4, Haltestelle Kreuzstrasse oder Feldeggstrasse

Sprechstunde für Stellensuchende: Dienstag- und Donnerstagnachmittag. Voranmeldung unbedingt nötig. Das Telefon kann an diesen Nachmittagen nicht bedient werden.

**Direkte Vermittlung von Mitarbeiterinnen
und Mitarbeitern in
Heime für Kinder, Jugendliche, Behinderte
und Betagte:**

Vermittlungsgebühr (wird vom Arbeitgeber bezahlt):
Für Heimmittglieder 12 Prozent eines Brutto-Monatsgehaltes
Nichtmitglieder 18 Prozent eines Brutto-Monatsgehaltes

Kosten für Stellensuchende (Anmeldegebühr)
inkl. zweimaliger Publikation im Stellenanzeiger während 2 Monaten
Fr. 40.- (inkl. MWST)

Insertionspreise

inkl. 6,5 % MWST

1/8 Seite	Fr. 245.-	3/8 Seite	Fr. 675.-
1/6 Seite	Fr. 295.-	1/2 Seite	Fr. 885.-
1/4 Seite	Fr. 475.-	1/1 Seite	Fr. 1530.-
2/6 Seite	Fr. 605.-		

Mitgliedheime erhalten 28 % Rabatt auf direkt auf-
gegebene Inserate. Wiederholungsrabatt: 10 % ab dem 2. Inserat.

Fachzeitschrift Heim

- erscheint am 15. des Monats
- Annahmeschluss für Inserate: am letzten Tag des Vormonats
- Einsendeschluss für Stellensuchende am letzten Tag des Vormonats

Postadresse

Heimverband Schweiz, Stellenvermittlung,
Postfach, 8034 Zürich, Fax 01 383 50 77

STELLENGESUCHE

**Interessenten rufen uns an (01/383 45 74), wir geben – soweit möglich – Auskünfte über die
ausgeschriebenen Personen. (Bei Vertragsabschluss erheben wir eine bescheidene Vermittlungsgebühr – siehe oben.)**

**A Heilpädagog/innen
Werklehrer/innen
Werkstattleiter/innen**

A-29 Innovativer, flexibler Mann (37), mit langjähriger Erfahrung im Umgang mit behinderten Menschen in Betreuung und Werkstatt sucht **neuen Wirkungskreis**. Dieser kann in der Organisation eines bestimmten Werkstattbereiches oder in einer Art der Beschäftigung liegen, bei der ich neue Wege zu gehen bereit bin. Schwerpunkte meiner Arbeit sind eine gut strukturierte und transparente Organisation, die auch auf andere Bereiche abgestimmt ist sowie eine erdverbundene Basisarbeit. Mein erlernter Beruf ist Schreiner, wobei ich auch konkrete Ideen für andere handwerkliche Tätigkeiten vor Augen habe. 80–100 %, Stellenantritt ab sofort. **Raum TG-Winterthur.**

A-30 Erfahrene Pädagogin (59), mit HPS-Ausbildung, sucht **Teilzeitstelle als Musiklehrerin** in einem Kinderheim oder einem Heim für geistigbehinderte Kinder oder Erwachsene. Ich bin auch interessiert an Stellvertretungen als Lehrerin. Eintritt ab sofort im **Kanton Zürich** (linkes Zürichseeufer).

A-31 Praktiker (44) mit Erfahrung in Human-Marketing und PR; arbeite an der Finanzierung Ihrer Institution und der Lebensqualität der Heimbewohner. Von der Produktinnovation und Auftrags-Akquisition bis zum Sponsoring. Fulltime oder Teilzeit. **Ganze Deutschschweiz.**

A-32 Dipl. Bewegungspädagogin (23), mit Erfahrung in Therapie, Unterricht und Betreuung im Bereich der Drogenarbeit, Psychiatrie, geistig Behind., Erziehung. Derzeit tätig in Wohnheim für geistigbehinderte Menschen. Sucht ab sofort Stelle als **Bewegungspädagogin-Therapeutin** oder Betreuerin in Heime, Psychiatrie, Sonderschule, Schulheim 10–80 %-Stelle oder stundenweise. **Region BE/SO/BS/ZH/LU.**

A-33 Ich (m, 30) suche Arbeit im Erwachsenen-Raum oder mit Kindern. 3 Jahre Heilpädagogik Sonnenhof, Arlesheim, 4 Jahre Camphill, Humans Haus. 2 Jahre Klassenlehrer und Mithilfe im Hausbereich in einer Camphill-Schule, Hermans R.S.A. Suche Stelle bevorzugt in **Tagesinstitut** mit Kindern im **Raum BE/BS/BL**. Eintritt nach Vereinbarung. Bin sehr musikalisch.

A-34 Schreiner (28) sucht Stelle im **Bereich Arbeitspädagogik**. Erfahrung in Jugendarbeit und Grundwissen Psychologie. Arbeitsort **Kt. Zürich**, Stellenantritt per 1. Februar 1999 oder nach Vereinbarung.

A-35 Vielseitige Bio-Gärtnerin (37) sucht Teilzeitstelle in Heim, Bildungszentrum, Kurhaus oder ähnlichem, ab Frühjahr 1999 oder nach Vereinbarung. Möchte erholungs-betreuungsbedürftige Kinder oder Erwachsene in meine Freude an der Natur und am Wachsen miteinbeziehen. Allenfalls später Ausbildung. **Region ganze Schweiz**, gerne in Bergnähe.

A-36 Klinische Heilpädagogin (25) in Ausbildung (Uni Freiburg) sucht eine **Stelle** (zirka 90 %) **fürs Anerkennungsjahr** mit geistig behinderten Kindern oder Erwachsenen ab 1. April 1999 für mindestens 40 Wochen in **Bern und Umgebung**.

A-37 Ich, **Handweberin, Textilentwerferin**, 31, bin auf der Suche nach einem spannenden, verantwortungsvollen Wirkungsfeld im **Textilbereich** einer sozialen Institution. Offen für kollegiale Zusammenarbeit ist für mich auch eine Tätigkeit in einem erweiterten Arbeitsgebiet vorstellbar. **Raum Zürich und Ostschweiz**. Teilzeitarbeit erwünscht (80 %).

A-38 Professionelle Töpferin mit langjähriger Berufs- und Lehrerfahrung sucht 20–60 %-Stelle **im Werkstattbereich**, als Gruppen-Werkstatt oder Kursleiterin. Kann selbständig Kurse und Beschäftigungsprogramme anbieten. Als dipl. Krankenschwester habe ich viel Erfahrung im Umgang und in der Betreuung von Menschen. Eintritt ab sofort im **Raum Kanton/Stadt Zürich**.

**B Heimleitung
Hauswirtschaftliche
Betriebsleiter/innen
Kaufm. Angestellte
Hauswart**

B-52 Angehende Hausleiterin (38), sucht **entsprechende Stelle**. Ich kenne mich im Bürobereich, im Zimmerservice, in der Küche und im Service aus. Eintritt ab November 1998 möglich, im **Raum ZH/AG/SO**.

B-53 Erfahrene Führungspersönlichkeit mit Organisationstalent (m, 47), gelernter Koch, Küchenchef, Betriebsleiter Personalrestaurant 24-Std.-Betrieb, Abschluss der höheren Fachprüfung als eidg. dipl. Betriebsleiter der Gemeinschaftsgastronomie, absolviertes Heimpraktikum und Grundpflegekurs SRK, Am 1. September 1998 Beginn des Heimleiterkurses VCI Luzern, sucht **die Herausforderung als Heimleiter im Limmattal oder nähere Umgebung**, ortsgebunden. Eintritt nach Vereinbarung.

B-54 Einsatzfreudiger und kreativer Sozialbetreuer mit Führungserfahrung, Marketing Wissen und innovativen Ideen sucht Arbeit in Werkstatt oder Beschäftigungsgruppe. **ZH, AG, ZG, BE.**

B-55 Initiative, zuverlässige und führungs-bewusste **hauswirtschaftliche Leiterin im Alters- und Pflegeheimbereich** mit langjähriger Berufserfahrung, sucht eine neue Herausforderung auf Beginn 1999, wenn möglich mit **Heimleitungsververtretung und/oder Projektarbeit** kombiniert. Vorzugsweise im **Raum Zürich und Ostschweiz**.

B-56 Ich, Erzieherin-Haushaltsleiterin (49), mit verschiedenen sozialen Erfahrungen, zurzeit in einer grossen Familie tätig, suche Stelle als **Betreuungsmitarbeiterin** in einem Heim für Betagte oder Behinderte. Ich bin bereit mich überall dort einsetzen zu lassen, wo Not an Frau ist. **Region Bern** bevorzugt. Eintritt nach 3-monatiger Kündigungsfrist.

STELLENGESUCHE

B-57 Sie suchen einen Heimleiter für eine «vorübergehende» Zeit? Sie erwarten umfassende Flexibilität, z. B. auch bei den Arbeitszeiten? Sie wollen «unabhängig» sein und «bleiben», um künftig jederzeit personelle und organisatorische Änderungen kostengünstig vornehmen zu können? Dann könnte ich (m/42) Ihre **Heimleitung auf Zeit** übernehmen. Habe mehrjährige Führungserfahrung mit Erfolgsnachweis in der Gesamtleitung von Alters- und Pflegeheimen. Dank Einfühlungsvermögen, Sozialkompetenz, Anpassungsfähigkeit und praktische Erfahrung ist eine sofortige Integration in ein neues Umfeld möglich. **ZH/SH/TG/SG/AR/AI/GR.**

B-58 Kaufmann mit 35-jähriger Berufserfahrung in diversen Branchen, sprachlich versiert, (D/F/E), sucht neuen Wirkungskreis als **Allrounder**. Nebst administrativen Arbeiten möchte ich für Mitmenschen direkt nützlich sein! Erfahrung in Mithilfe Hausdienst, Wäscherei und Bäckerei bringe ich aus WAG mit – berufliche Führungserfahrung, flexibel und belastbar – ruhiges Verhalten – überlegtes Handeln. Zurzeit Wohnsitz im Walensee-Gebiet, jedoch ortsungebunden. Eintritt sofort oder nach Vereinbarung. Probe- / Schnupperwoche kann vorgängig vereinbart werden.

B-59 Kaufm. Angestellte (24) mit sehr guten EDV- (MS-Office 97) und Sprachkenntnissen (D, F, E) sucht Stelle im **Sekretariat/Empfang** eines Heimes, mit eventuell späteren Praktikumsstelle für Heimleiter/Erziehung. **Raum Kt. Solothurn/Aargau/Luzern.**

B-60 Dipl. Bäuerin, 31, sucht neue **Herausforderung** als Hauswirtschaftsleiterin oder stellvertretende Hauswirtschaftsleiterin, 60–80 %. Mehrjährige Heimerfahrung mit sozial schwächeren und schwerstbehinderten Menschen. Eintritt per 1. Januar 1999. **Region AG/ZG/ZH.**

B-61 Vielseitig einsetzbarer Sozialpädagoge (47), **sucht die Verantwortung**. Ich bin in ungekündigter Stellung und interessiere mich für eine Stelle als Heimleiter/Stellvertreter oder Gruppenleiter. **Gegen unwichtig.**

B-62 Ich (w, 26) suche eine Stelle als **hauswirtschaftliche Betriebsassistentin** oder Leiterin. Bin sehr flexibel, anpassungsfähig und würde mich über eine Aufgabe sehr freuen. Eintritt per sofort im **Grossraum St. Gallen.**

B-63 Gesucht wird eine Stelle in einer Heimverwaltung. Ein vielseitiger junger Mann, 31, mit rascher Auffassungsgabe, Organisationsflair, Selbstständigkeit und Teamfähigkeit, sucht eine **neue Herausforderung**. Ich bringe mehrere Jahre Berufserfahrung aus dem kaufmännischen Bereich und Praktikumserfahrung in einem Schulheim für verhaltensauffällige Kinder mit. Es ist geplant, später die Ausbildung zum Heimleiter zu absolvieren. Interessiert? Dann können Sie gerne mehr über mich erfahren. Stellenantritt ab sofort oder nach Vereinbarung in der deutschsprachigen Schweiz.

B-64 KV-Allrounderin und kreative Persönlichkeit (47) sucht **neuen Wirkungskreis** im Gesundheitswesen (60 %). Mehrjährige Berufserfahrung. Wo wird eine Stelle frei in Verwaltung/Empfang/Betreuung/Begleitung, Eintritt ab 1. Januar 1999 im **Raum AG/SO/LU.**

B-65 Junggebliebener **Allrounder** (55) möchte seine vielseitigen Fähigkeiten (Gärtner, Chauffeur, Reparatuer, Koch, Kellner und Masseur als echter Menschen-, Tier und Pflanzenfreund sinnvoll einsetzen. **Region ZH/SZ/ZG/SG** bevorzugt. Eintritt sofort möglich.

B-66 Einsatzfreudige **Allrounderin** (43), gelernte Köchin mit mehrjähriger Heimerfahrung, Handelsschule mit Diplom, diverse Weiterbildungen im hauswirtschaftlichen Sektor,

sucht Ablös- oder feste Stelle bis 90 % in einem Heimbetrieb im **Raum Zürich**. Eintritt sofort möglich.

B-67 Kranken- und Gesundheitspfleger (44) mit mehrjähriger Erfahrung als Ausbilder im Spezialgebiet (Anästhesie) sucht **neue Herausforderung** als Heimleiter/Heimleiterstellvertreter. Eintritt nach Vereinbarung im **Kanton Bern**.

B-68 Dynamischer Allrounder mit Organisationstalent und Führungserfahrung, männlich, 50, gelernter Werkzeugmacher, Abschluss als dipl. techn. Kaufmann, Erfahrung als Leiter Gebäudeunterhalt im Altersheim, sucht **neue Herausforderung als Heimleiter** in kleinerem Altersheim, oder Leiter Betrieb und Unterhalt im **Raum Zürich, Zürichsee**. Möchte die Diplomausbildung für Heimleiter absolvieren. Eintritt nach Vereinbarung.

**C Sozialpädagoge/innen
pädagogische Berufe
mit Erfahrung
– Kindergärtner/innen
mit Schulerfahrung
– Lehrer/innen
mit Erfahrung**

C-81 Ich (w, 25) habe meine Ausbildung als Heilpädagogin/Sozialpädagogin im Februar 1998 in Fribourg abgeschlossen. Ich suche eine Arbeitsstelle als Sozialpädagogin zu 80 % in einem Heim/Schulinernat für Kinder zwischen 0–16 Jahren mit Verhaltens- und Erziehungsschwierigkeiten. Eintritt per sofort möglich, im **Kanton Zürich**.

C-83 Junge Sozialpädagogin (25) mit Erfahrung im Umgang mit seelenpflegebedürftigen Menschen sucht eine **neue Stelle** im **Raum BL, BS**. Eintritt ab sofort möglich.

C-84 Sozialpädagogin (37) hat Erfahrung mit Jugendlichen (Durchgangsheim, und Krisenintervention) und sucht Teilzeit-Stelle in Tagesstätte für Jugendliche in Jugendheim, Frauenhaus, Heilpädagogische WG. Stellenantritt nach Vereinbarung; gerne Stadt **Bern/Thun und Umgebung**.

C-85 Sozialpädagoge (40) mit kreativen Fähigkeiten und Erfahrung im Wohn- und Beschäftigungsbereich (Snoezelen-Basale Stimulation) sucht eine **neue Herausforderung** im **Raum SG/TG/AR**.

C-86 Erfahrener **Pädagoge** mit langjähriger Erfahrung auf Sekundarstufe I sucht neuen Wirkungskreis im sozialpädagogischen Bereich. Vorzugsweise in der **Region Bern/Biel/Solothurn**. Eintritt nach Vereinbarung.

C-87 Sozialpädagoge, 31, sucht **neues Wirkungskreisfeld**. Habe Erfahrung in den verschiedenen Bereichen der Sozial- und Sonderpädagogik. Bin interessiert, neue Verantwortungen zu übernehmen und mich neuen Herausforderungen zu stellen. Eintritt per sofort in der **Region Bern/Thun/Emmenthal**.

C-88 Dipl. Kleinkinderzieher/Koch-Confiseur, 34, mit langjähriger Erfahrung im Sozialbereich sucht **neuen Wirkungskreis** in Kinder-Tagesheim, Hort oder Jugendheim (80 %). **Raum: ZG/LU/ZH**, Stellenantritt ab Januar 1999.

C-89 Sozialpädagogin (39) mit mehrjähriger Erfahrung in Wohn-, Beschäftigungs- und Schulbereich mit behinderten Kindern und Erwachsenen sucht **Herausforderung** im Behindertenbereich. Ich habe den Kurs 1 vom NDS absolviert und beginne im Januar 1999 das 2. Jahr. Eintritt nach Vereinbarung im **Raum Zürich/Aargau und Umgebung**.

C-90 Kindergärtnerin (28) mit Berufserfahrung in Kindergarten und Heim sucht **60 %-Stelle in Kindergarten**, Heim, Hort oder Familie. Eintritt per sofort im **Raum TG/SG/AI/AR/ZH/SH**.

C-91 **Dipl. Sozialpädagoge** (38), mit Kadererfahrung aus Erstberuf (Kaufmann und Heimerfahrung mit verhaltensauffälligen Jugendlichen und Kindern, sucht auf Anfang 1999 Stelle als **Gruppen- oder Bereichsleiter** in der **Region Zürich/AG**.

C-92 Sozialpädagoge, 39 Jahre alt, seit 4 Jahren in einem Heim für Kinder und Jugendliche tätig, sucht neues Betätigungsfeld und Wirkungsfeld als Leiter in Werkstätte oder Einrichtung für Jugendliche, Erwachsene Behinderte oder Betreuung von Arbeitslosen. Ausser meinen pädagogischen Fähigkeiten sehe ich meine Stärken vorwiegend im handwerklichen Bereich. Bsp. Malerausbildung, Kenntnisse in Holzbearbeitung und Gartenbau/pflege. Ich möchte diese Stärken noch ausbauen und freue mich auf eine **herausfordernde Arbeit**. Eintritt nach Vereinbarung im **Raum SH/ZH/AG**.

C-93 Sie suchen eine **Gruppenleiterin** oder eine Heimleiter-Stellvertreterin. Ich bin (w, 44) initiativ und zuverlässig, kaufmännisch und sozial ausgebildet und suche eine Stelle, wo ich die Heimleiter-Ausbildung berufsbegleitend absolvieren kann. Eintritt per. sofort in der **Region ZH/AG/ZG**.

**D Mitarbeiter/innen
mit Heimerfahrung
Mitarbeiter/innen mit
abgeschlossener
Berufslehre und
Heimerfahrung
Ausbildungsplatzsuche
für Sozialpädagoge/innen**

D-90 Ich (w, 26) suche eine 80–100 %-Stelle als **Betereuerin** oder **Miterzieherin**. Ab dem 1. Januar 1999 oder eventuell früher. Im Bereich der Betreuung und auch im pflegerischen Bereich! Bin nicht ortsgebunden.

D-91 Ich (w, 29) suche eine Teilzeitstelle als **Betreuerin/Begleiterin** in ein Kinder- oder Jugendheim oder einer anderen sozialen Institution. Ich möchte nächstes Jahr die Schule für Sozialbegleitung besuchen. Bereich Sterbebegleitung würde auch in Frage kommen. Eintritt nach Vereinbarung im **Raum Winterthur/Zürcher Weinland**.

D-92 Gelernte Gärtnerin, 24, mit 1-jähriger Praktikumserfahrung in einer Wohngruppe für geistig Behinderte, **sucht neue Herausforderung** in einer Beschäftigung oder mit Kinder/Jugendlichen in verschiedenen Bereichen (z. B. Alkoholiker/Drogen, körperlich behindert). Möchte später Ausbildung machen. **Region AG/ZH/SO**, Eintritt per sofort möglich.

D-93 20-jährige Praktikantin sucht eine **Ausbildungsstelle** in einem Heim für geistig und körperlich Behinderte, um im August 1999 eine Ausbildung an der FSB in Bremgarten machen zu können. Zurzeit absolviere ich ein Vorpraktikum im Wohnheim Frankental in Zürich. Eintritt 1. April 1999, im **Kanton St. Gallen oder Zürich**.

D-94 30-jähriger Mann, gelernter Gärtner, sucht Stelle als **Miterzieher/Praktikant** in sozialpädagogischer Arbeit mit behinderten Menschen. Eintritt ab 1. November 1998 möglich. Möglichkeit zur HFS-Ausbildung (in Luzern) im Oktober 1999 Bedingung. Schulplatz ist zugesichert. **Nicht ortsgebunden**.

STELLENGESUCHE

D-95 Ich (m, 35), gelernter Sanitärinstallateur mit Büro- und PC-Kenntnissen, habe mich für eine Sozialausbildung entschlossen, und suche ab 1. November 1998 eine Stelle als **Mitarbeiter** in einer sozialen Institution. Bevorzuge: Geschützte Werkstätte, Suchtbereich, Wohngruppe für geistig Behinderte oder im Bereich Asylwesen/Arbeitslosenbetreuung. **Kanton: ZH, TG, SH, SG, AG.**

D-96 Ich bin eine junge Betreuerin in der Ausbildung und arbeite seit 3 Jahren mit psychisch- und geistigbehinderten Menschen und möchte nun meine Energie in die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen einbringen. Suche **dringend neuen Ausbildungsplatz** (60–80 %). Wer hilft mir? **Raum ZH/Zug/ Bern/Biel.**

D-97 Diplommittelschul-Absolventin (21), mit zweijähriger Erfahrung als Praktikantin/Betreuerin von körperbehinderten Kindern und Jugendlichen, sucht **Ausbildungsplatz** um berufsbegleitend die Ausbildung zur Sozialpädagogin zu absolvieren. Bevorzuge ein Kinder-/Jugendheim, Behindertenheim oder Beschäftigungsstätte. **Ganze deutschsprachige Schweiz.** Eintritt nach Vereinbarung.

D-98 Ich, aufgestellte Kinderpflegerin (26), suche eine **neue Herausforderung**, als Betreuerin oder Miterzieherin in einer Institution mit geistig oder körperlich behinderten Menschen. Habe Erfahrung mit geistig, körperlich behinderten und gehörlosen Mitmenschen. Eintritt nach Vereinbarung, **Raum Zug, Luzern oder Innerschweiz.**

D-99 Sozialpädagogin in Ausbildung (25, 2. Ausbildungsjahr HFS Brugg), Erstberuf Kindergärtnerin, mit mehrjähriger Heimerfahrung, sucht **neuen Wirkungskreis**. Bevorzugte Klientel: Verhaltensauffällige (POS) oder lernbehinderte oder leicht geistigbehinderte Kinder. **Gegend: Raum Zürichsee, Ostschweiz.**

D-100 Erfahrene Kinderpflegerin und Erzieherin (51) und auch kath. Katechetin sucht auf Frühjahr **neuen Wirkungskreis** 50–100 %. Auch Nachtdienst denkbar.

D-101 Ich, 26-jähriger Mann, mit Erfahrung in Behindertenbetreuung, suche ab sofort eine Stelle als **Betreuer/Mitarbeiter** in einer Institution mit geistig und/oder körperlich Behinderten/Betagten/Jugendlichen oder Kindern. Gewünschtes Pensum zirka 80 % im **Raum Zürich und Umgebung.**

D-102 Möbelschreinerin (23) mit Heimerfahrung in Behindertenbetreuung, derzeit in einer Behindertenwerkstatt tätig, sucht auf Anfang 1999 Stelle als **Betreuerin/Mitarbeiterin** in einem Heim für geistig oder körperlich Behinderte oder in sozial-therapeutischen Wohnheim. **Region SG/AR/AI.**

D-103 Ich (29), Spitalgehilfin, arbeite seit zwei Jahren mit geistig behinderten Menschen. Suche auf den Frühling 1999 einen **Ausbildungsplatz als Behinderten-Betreuerin Agogis** (Pensum 80 %) im Bereich mit geistig behinderten Kindern. Eintritt nach Vereinbarung im **Raum St. Gallen/AR.**

D-104 Ich, 28-jähriger Mann, suche per sofort oder nach Vereinbarung eine Stelle als **Betreuungsangestellten**. Ich habe Erfahrung in der Arbeit mit erwachsenen Geistigbehinderten, CP, Leit- und Mehrfachbehinderten. Ich könnte mir auch eine Stelle als Springer vorstellen. **Raum Zürich bis St. Gallen.**

D-105 Ich, 30-jähriger Mann, suche **Stelle mit Ausbildungsmöglichkeit** (Platz für BSA 1999 zugesichert) in Heim für Behinderte oder Verhaltensauffällige. Habe Praktikumerfahrung. **Raum ZH/AG/ZG/TG/SG.**

D-106 Hochmotivierte junge Frau (36) mit Fachschulabschluss Stoma-Schwester und vielen Berufsjahren sucht **Mitarbeiterstelle im Bereich begleitetes Wohnen/Arbeiten**,

vorzugsweise mit Möglichkeit zur BSA/TZA-Ausbildung Sozialpädagogik. Erfahrung als selbst. Kauffrau, Familienfrau und Mutter, verschiedene Praktikaesätze zurzeit Bürgerstube-Obdachlosenheim. Eintritt März 1998 im **Grossraum Zürich.**

**E Praktikanten und Praktikantinnen
Mitarbeiter/innen ohne
Heimerfahrung**

E-116 Ich (m, 32), von kräftiger Statur, suche **Praktikumsstelle** für 6 bis maximal 12 Monate, für verhaltensauffällige Kinder und/oder Jugendliche im **Raum Zürich und Umgebung**. Eintritt Januar 1999.

E-117 Ich (w, 30) suche eine **Praktikumsstelle** im Raum Zürich für 6 Monate in einem Kinderheim/Behindertenheim oder in einer Eingliederungsstätte. Ab 1. Februar 1999 oder spätestens ab 1. April 1999.

E-118 Einsatzfreudige Dänin (25), mit Arbeitsbewilligung, sucht **Praktikumsstelle** auf Januar 1999, für 8–12 Monate in einem Heim für körperlich oder geistig behinderte Kinder/Jugendliche, zwecks Abklärung, ob Sozialpädagogik- oder Kinderkrankenschwester-Studium in Frage kommt. **Raum Zürich/Winterthur.**

E-120 Ich (w, 20), mit Heimerfahrung, suche in einem Kinderheim (bevorzuge normalbegabte Kinder) eine **Praktikumsstelle** für 6 Monate bis 1 Jahr im **Raum Solothurn, Bern, Biel und Zürich**. Eintritt sofort oder nach Vereinbarung.

E-122 19-jährige Frau sucht **Praktikumsstelle** im Bereich Behindertenbetreuung mit Aussicht auf eine mögliche Lehrstelle. Eintritt ab sofort im **Raum Innerschweiz.**

E-123 20-jährige Maturandin sucht **Praktikumsstelle** für 6 Monate in Sonderschulheim oder Tagesschule für geistig behinderte Kinder und Jugendliche im **Aargau oder Raum Zürich**. Eintritt ab sofort möglich.

E-124 Zwecks beruflicher Neuorientierung suche ich (w/25) auf den 1. März eine **Praktikumsstelle** in einem Kleinkinderheim oder in einer Kinderkrippe im **Raum Zürich**.

E-125 Ich (w, 20) suche ab sofort oder nach Vereinbarung **Praktikumsstelle** in Akutspital, Psychiatrische Klinik oder Kranken-, Pflege- und Altersheim für drei Monate. Um dann eine Ausbildung als Pflegeassistentin zu beginnen. Eintritt per sofort möglich, im **Kanton Zürich**.

E-126 Ich, 37-jährig, Primarlehrerin, in fester Anstellung, Schuljahr 1998/99, Bildungsurlaub und unbezahlter Urlaub, möchte gerne in der Zeit von Anfang November 1998 bis Mitte April 1999 in einem Heim für körperbehinderte Kinder, eventuell auch Erwachsene, arbeiten. Einige Erfahrung im pflegerischen Bereich bringe ich bereits mit. Mindestanstellungsdauer 2 Monate. **Ganze Schweiz.**

E-127 Ich, 22-jährige Frau, suche auf November 1998 (oder nach Vereinbarung) **Praktikumsstelle** für zirka 6 Monate in einem Heim für körperlich oder/und geistig behinderte Menschen in und um **Zürich**.

E-128 Ich (20) suche eine Stelle für ein **Praktikum** im sozialpädagogischen Bereich. Eintritt ab sofort möglich, im **Kanton Luzern**.

E-129 Junge Theologin (Journalistin) sucht Stelle oder **Praktikumsplatz als Mitarbeiterin**. Seit den 1. September 1997 besucht sie berufsbegleitend (= 1½ Tage pro Woche) die Sozialarbeiterschule in Luzern und wäre somit für 50–70 % verfügbar. Sie ist gut qualifiziert. Eintritt per sofort möglich. Gegend **Kanton Zürich und Luzern**.

E-131 Ich (20, w) möchte die **berufsbegleitende Ausbildung** in Sozialpädagogik absolvieren (HFS Aargau) und suche dazu eine Institution (Heim ..) normalbegabte oder sinnesbehinderte Kinder, das mir nach einem Vorpraktikum diese Ausbildung ermöglichen könnte. Habe Erfahrung in Kinder- und Jugendarbeit. Eintritt ab Mai 1999 in der **Region Bern und Umgebung**.

E-132 Ich (w, 43) beginne im August 1999 die Schule für soziale Arbeit. Deshalb suche ich ab Januar 1999 eine **Praktikumsstelle** im **Zürcher Oberland**.

E-133 Ich (w, 32) suche **Praktikumsstelle** in Heim für geistig- oder mehrfachbehinderte Kinder und/oder Jugendliche. Mein Ziel ist die Ausbildung zur Sozialpädagogin. **Raum Bern, Biel, Seeland und Jura**. Eintritt ab sofort möglich.

E-134 Engagierte junge Frau (21) sucht zur Vorbereitung auf sozialpädagogische Ausbildung **Praktikumsstelle** für 6–12 Monate in anerkanntem Heimbetrieb. Kinder-, Jugend- oder Behindertenheim bevorzugt aber nicht Bedingung. Eintritt ab 28. Dezember 1998 möglich. **Nicht ortsgebunden.**

E-135 Angehende Sozialpädagogik-Studentin (24), mit Betreuungserfahrung in einem Heim für körperlich Behinderte, sucht **Praktikumsstelle** für 6 Monate in einem Heim für körperlich oder geistig Behinderte im **Raum Bern**. Eintritt April 1999 möglich.

E-136 Bin 25-jährig, männlich, und arbeite zurzeit in ungekündigter Stellung in der grafischen Branche. Suche Möglichkeit für **Praktikum** in einem Heim für körperlich oder geistig Behinderte (besonders Kinder), zwecks Abklärung ob ein Sozialpädagogikstudium in Frage kommt. **Region GL/SZ/SG (Linthgebiet) ZH (Zürichsee linkes und rechtes Ufer), Oberland**. Eintritt nach Vereinbarung.

**F Pflegebereich
– Pfleger/innen
– Betagtenbetreuer/innen**

F-24 Frau, 55, mit 10-jähriger Erfahrung in der Behindertenbetreuung, sucht **Stelle** (40 %) in **Zürich und nähere Umgebung** in Behinderten- oder Alters- und Pflegeheim. Eintritt ab Januar möglich.

F-25 Suche neue Herausforderung als **Heimleiter** bzw. **Bereichsleiter Pflegendbetreuung** mit HL-Stv. in Alters- und Pflegeheim bzw. Heim für Behinderte im Grossraum Winterthur-Zürich. Für diese Aufgabe bringe ich viel an Wissen und Können sowie entsprechende Erfahrung mit. Dieses Wissen und Können möchte ich noch spezifisch durch die Heimleiter-Ausbildung ergänzen. Stellenantritt nach Vereinbarung möglich.

F-26 23-jährige Pflegeassistentin möchte gerne 80 % in einem **Altersheim oder Pflegeheim** neue Erfahrungen sammeln. Bevorzugter **Raum Winterthur/Zürich**, Eintritt nach Vereinbarung.

**G Küchen- und
Hauswirtschaftsbereich
– Koch/Köchinnen
– Küchenmitarbeiter/innen
– Haushaltmitarbeiter/innen**

G-30 Schweizerin (36), sucht Stelle in einem Alters-Wohnheim in der **Hauswirtschaft** (nicht Pflegeabteilung). Stellenantritt nach

Vereinbarung im **Raum Zürich, Zug, Luzern (nicht Stadt)**.

G-31 Suche Stelle als Stellvertreter der Heimleitung oder stellvertretender Küchenchef oder Stelle als Koch. **Möchte den Heimleiterkurs besuchen.** Wer gibt mir eine Chance? Bin 49-j., von Beruf Koch mit Erfahrung als Unternehmer. Gute Betriebswirtschaftliche Kenntnisse, Personalführung, Einkauf Lager und Materialbewirtschaftung. Für meine Frau 44-j., von Beruf Hausbeamtin, eine eventuelle Teilzeitmitarbeit möglich. Vorzugsweise in einem Alters- oder Behindertenheim. Eintritt nach Vereinbarung Herbst 1998/Frühling 1999, **Region Kanton BE, LU, SO** bevorzugt.

G-32 Haushaltleiterin mit eidg. Fachausweis sucht **Teilzeitstelle** 50-70 % (eventuell auch als Köchin) in der **Stadt Bern** oder **näheren Umgebung**. Eintritt nach Vereinbarung.

G-33 Küchenchef, 42, mit langjähriger Erfahrung in Kurbetrieb, sucht neuen Wirkungskreis als **Küchenchef** in einem Heim in der **Ostschweiz**. Eintritt nach Vereinbarung.

G-34 Angelernter Koch (m, 20) sucht eine Stelle als **Küchenassistent**. Eintritt per sofort möglich in der **deutschen Schweiz**.

G-35 Frau, 58, mit Erfahrung in der Privatpflege, sucht per sofort **neuen Wirkungskreis**. Bin flexibel einsetzbar.

G-36 Ich (w, 21) suche **Vollzeitstelle** in der Hauswirtschaft von Alters- oder Kinderheim. Mehrjährige Erfahrung mit BIGA-Abschluss als Hauswirtschaftliche Betriebsangestellte vorhanden. Gute Referenzen. Eintritt nach Vereinbarung. **Raum Zürich/Limmattal**.

G-37 Küchenchef, 34, mit Erfahrung in der Heim- und Spitalküche, sucht **neue Herausforderung**. Bin flexibel, belastbar, kalkulationssicher und kreativ. Komme aus der Gastronomie, daher viel Elan und offen für Neues. Eintritt nach Vereinbarung. **Region Inner- schweiz/Thunersee**.

G-38 29-jähriger, m, motivierter Koch mit Freude am Beruf und über 10 Jahren Berufserfahrung, sucht neue **Herausforderung** in einem Heimbetrieb als Koch. Ich kann Verantwortung übernehmen und arbeite gerne im Team. Eintritt ab 1. Januar 1999 oder nach Vereinbarung. **Raum Zürich, Zug, Luzern**.

OFFENE STELLEN



STIFTUNG
RÜTIMATTLI
SACHSELN

Früherziehung, Förderung, Therapie, Anlehre, Beschäftigung und Betreuung von behinderten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen sind die Anliegen unserer Stiftung. Wir ergänzen unsere Teams und suchen eine/einen

LOGOPÄDIN/LOGOPÄDEN 40 %
ab sofort oder nach Vereinbarung

LOGOPÄDIN/LOGOPÄDEN 60 %
Urlaubsvertretung Januar bis Ende März 1999

**PHYSIOTHERAPEUTIN/
PHYSIOTHERAPEUT 40 %**
ab Januar 1999 oder nach Vereinbarung

SOZIALPÄDAGOGE/IN
ab März 1999

für die Gruppenleitung einer gemischten Wohngruppe für erwachsene Behinderte.

Wichtig ist uns, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu gewinnen, die mit Fachausbildung, Berufserfahrung und der Bereitschaft zu guter Zusammenarbeit mit uns ins Gespräch kommen.

Wir bieten Ihnen eine selbständige, vielseitige Tätigkeit, fachliche Unterstützung. Teamsupervision und zeitgemässe Anstellungsbedingungen.

Interessiert....?

Herr Rolf Städler, Abteilungsleiter Schule / Therapie, oder Herr Urs Antener, Abteilungsleiter Wohnheim für Erwachsene, geben Ihnen gerne weitere Auskünfte.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an folgende Adresse:

**Stiftung Rütimattli, Personaldienst, Postfach 62,
6072 Sachseln, Tel. 041/666 52 52**

11.6

STELLENGESUCH

Heimleitung Administration Verwaltung

Als erfahrener Kaufmann, 52 Jahre alt, suche ich für 1999 eine geeignete Stelle, z.B. in einem Alters-/Pflegeheim.

Meine Stärken als Dienstleister sind:

Führungsaufgaben, das gesamte Personalwesen und das Finanz- und RW (bilanzsicher).

Mitarbeit meiner Frau (**AKP / IPS / Höfa 1**) unter Umständen.

Bevorzugt: Grossraum Aarau

Kontaktnahme unter Chiffre E 206-148082,
ofa Orell Füssli Werbe AG; Postfach, 5001 Aarau

11.2

Für unser gepflegtes Altersheim mit 19 Zimmern suchen wir auf den 1. März 1999 eine neue

HEIMMUTTER

Falls Sie Freude an der Aufgabe haben, Pensionärinnen und Pensionäre altersgerecht zu betreuen und Mitarbeiterinnen zur Hilfe zu motivieren, wollen Sie sich bitte bei uns melden.

Wir bieten zeitgemässe Arbeitsbedingungen und Salarierung.

ALICE HÜNERWADEL – ALTERSHEIM LENZBURG
Herrn E. Häberli, Stiftungsratspräsident
5600 Lenzburg, Aavorstadt 32

11.10



In unserer Haushaltsschule mit Internat in Pfäffikon ZH bieten wir 32 lernbehinderten weiblichen Jugendlichen im Alter ab 18 Jahren eine Ausbildung als Hauswirtschaftliche Betriebsgehilfin oder Küchenassistentin an.

Aus gesundheitlichen Gründen tritt unsere Gesamtleiterin zurück. Wir suchen deshalb per 1. März oder nach Vereinbarung eine

Führungspersönlichkeit

Wir erwarten:

- Grundausbildung in Psychologie, Sozialpädagogik oder Pädagogik
- Weiterbildung im Führungsbereich und anschliessende Erfahrungen
- Betriebswirtschaftliche Kenntnisse
- Fähigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit

Die Gesamtleitung ist für die operative Führung des Lindenbaum verantwortlich. Zusammen mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern soll die Institution weiterentwickelt werden, damit sie sich auch in Zukunft den sich verändernden Anforderungen erfolgreich stellen kann.

Wir bieten:

- zwei erfahrene, kompetente Bereichsleiterinnen, die mit der Gesamtleitung zusammen das Leitungsteam bilden
- 22 engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- einen Arbeitsplatz in einer Institution mit sehr gutem Ruf
- gut ausgebaute Infrastruktur in schöner Lage
- zeitgemässe Anstellungsbedingungen

Wir bitten Sie, Ihre Bewerbung, einen handschriftlichen Lebenslauf mit Foto, Zeugnissen und Referenzen an die Präsidentin der Haushaltsschule LINDENBAUM, Frau Madeleine Walder-Binder, 8639 Faltigberg-Wald zu senden.

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen Frau Madeleine Walder-Binder, Tel. 055/246 20 10 oder die Gesamtleiterin Frau Lotti Klett, Tel. 01/950 14 09, zur Verfügung.

11.33



SOZIAL-THERAPEUTISCHE GEMEINSCHAFT

Für unsere gut eingerichtete **Webstube** suchen wir eine

Sozialtherapeutin

mit handwerklichem Geschick und Interesse an der Arbeit mit Naturtextilien.

In unserem Heim leben und arbeiten 44 erwachsene mehrfach-behinderte Menschen.

Unserer Arbeit liegt das anthroposophische Menschenbild zugrunde.

Wenn Sie Interesse an dieser Aufgabe haben, wenden Sie sich für weitere Auskünfte an die Personalgruppe im Heim Columban, 9107 Urnäsch, Tel. 071/364 22 77.

11.8

Kinderheim Gott hilft, Wiesen, Herisau

Wir suchen per 1. Januar 1999 eine/einen

Sozialpädagogin Sozialpädagogen

in eine Wohngruppe mit normalbegabten, verhaltensauffälligen Kindern im Schulalter (8 Plätze).

Wir sind ein Wohnheim mit drei Wohngruppen, einer internen Schule und einem angegliederten, biologisch geführten Landwirtschaftsbetrieb.

Wir arbeiten nach dem lösungsorientierten Handlungsansatz.

Wir suchen eine einsatzfreudige, belastbare Persönlichkeit, die im christlichen Glauben verwurzelt ist. Wir erwarten eine entsprechende Ausbildung und möglichst Erfahrung in der pädagogischen Arbeit mit verhaltensauffälligen Kindern.

Wir bieten ein abwechslungsreiches Arbeitsfeld in einer überblickbaren Institution mit gewachsenen Strukturen und guten Arbeitsbedingungen (Fortbildung, Supervision usw.)

Unser Konzept einer ganzheitlichen Erziehung verlangt die Bereitschaft, intern zu wohnen. Die Entlohnung richtet sich nach den Richtlinien der Stiftung Gott hilft.

Weitere Informationen zur Arbeit und zur Institution geben wir gerne:

A. und U. Bernhard, Heimleiter, Tel. 071/351 16 02.

11.3



Stiftung für Behinderte Urdorf

In unserem Wohn- und Werkheim Götschihof in Aeugstertal im ländlichen, aber gut erschlossenen Knonaurem (Kt. ZH) gelegen, werden leicht- und schwerbehinderte Erwachsene betreut.

Für die Leitung der «Leichtbehinderten-Wohngruppe» suchen wir auf den 1. Dezember 1998 oder nach Vereinbarung eine, einen

Gruppenleiterin/ Gruppenleiter (90-100 %)

Zusammen mit Ihrem Team gewährleisten Sie in einer familiären Atmosphäre eine ganzheitliche Betreuung der Bewohnerinnen und Bewohner.

Anforderungen:

- Ausbildung im sozialpädagogischen Bereich
- Erfahrung in Führungs- und Teamarbeit
- Belastbarkeit und Durchsetzungsvermögen
- Freude und Umgang mit geistig behinderten Menschen

Wir bieten:

- ein gutes Arbeitsklima; 42-Stunden-Woche; 5 Wochen Ferien
- selbständige, verantwortungsvolle, vielschichtige Aufgabe
- sorgfältige Einarbeitung, konstante und fachkundige Begleitung

Für weitere Auskünfte steht Ihnen unser Agogischer Leiter, Herr Markus Feil, Tel. 01/763 40 20, gerne zur Verfügung.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:

Herrn J. Sonderegger, Leiter Götschihof,
Stiftung für Behinderte Urdorf, Wohn- und Werkheim Götschihof,
8914 Aeugstertal.

11.34



Wir suchen per Anfang 1999 eine/einen

dipl. Sozialpädagogin/ Sozialpädagogen HFS als Leiterin/Leiter

für eine unserer teilautonomen Gemeinschaften.

Die SPG bieten in ihren drei dezentralen Gemeinschaften mit je 8 normalbegabten Kindern und Jugendlichen beiderlei Geschlechts, welche Schwierigkeiten in der psycho-sozialen Integration aufweisen, sozialpädagogische Betreuung und Förderung. Diese soll in Zusammenarbeit mit den Eltern bewirken, dass die Kinder und Jugendlichen sich in ihrer Lebensgestaltung zunehmend kompetenter und erfolgreicher erfahren. Die Kinder besuchen die öffentlichen Schulen.

Die Gemeinschaftsleitung arbeitet in einem Team mit zwei dipl. Sozialpädagoginnen und einer Sozialpädagogin i.A. und ist gegenüber dem Gesamtleiter für die pädagogische, personelle sowie organisatorische/administrative Führung der Gemeinschaft verantwortlich.

Sie sind unser/e neue/r Gemeinschaftsleiterin, wenn Sie ressourcenneugierig sind, Interesse an einer vielseitigen und anspruchsvollen sozialpädagogischen Arbeit, der Teamführung und fortlaufenden Entwicklung der Gesamteinstitution haben. Wenn Sie zudem mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Dissozialität mitbringen, freuen wir uns, wenn Sie sich bewerben oder mit uns Kontakt aufnehmen.

Wir bieten Ihnen u.a. acht Wochen Ferien und diverse Weiterbildungsmöglichkeiten.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an den Gesamtleiter, Herrn Andreas Tinner.

Sozialpädagogische Gemeinschaften Bremgarten
Postfach, 5620 Bremgarten, 056/633 32 66

11.26



**STIFTUNG
KINDERHEIM BÜHL**
8820 WÄDENSWIL

Das Kinderheim Bühl bietet Platz für rund 100 lern- und geistig behinderte Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene. Nebst zehn Wohngruppen umfasst das Angebot eine heilpädagogische Sonderschule, mehrere Betriebe zur beruflichen Ausbildung sowie verschiedene Formen an Therapie-, Förderungs- und Freizeitmöglichkeiten.

Zur Vervollständigung unserer Internatscrew suchen wir auf das Ende der Sport- bzw. Frühlingsferien 1999 zwei

TEAM-/GRUPPEN- LEITERINNEN Pensum 90–100%

Wir bieten:

- anspruchsvolle, selbständige und abwechslungsreiche Tätigkeit innerhalb von gut eingespielten, fachlich qualifizierten Vierer-/Fünfterteams
- Einbezug in die konzeptionelle Weiterentwicklung von Team/Abteilung sowie Möglichkeit zur Mitarbeit in subsystemübergreifenden Projektgruppen
- angenehmes, innovatives Betriebsklima
- freundliche Gruppenhäuser und moderne Infrastruktur
- Supervision, interne und externe Fort-/Weiterbildung
- Anstellung/Besoldung nach kantonalen Richtlinien (zirka 11 Wochen Ferien/Schuljahr, flexible Arbeitszeiten)

Wir erwarten:

- Diplom einer höheren Fachschule bzw. Fachhochschule für Soziale Arbeit/Agogik
- mehrjährige Berufserfahrung in ersetzenden Lebensfeldern für lern-/geistig behinderte und/oder dissoziale Klient(inn)en
- Führungsqualitäten, gute Kompetenzen im Bereich Administration/Organisation, methodisches Geschick sowie Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit

Übrigens:

- Ab den Sport-/Frühlingsferien 1999 werden für Berufsein- und umsteiger/innen wieder **PRAKTIKUMSSTELLEN** frei (Praktikumsdauer 9–12 Monate, Mindestalter 20 Jahre)

Gerne erwarten wir Ihre schriftliche Bewerbung oder Ihre telefonische Anfrage an:

Stiftung Kinderheim Bühl, Herr M. Noser, Internatsleiter,
Rötibodenstrasse, 8820 Wädenswil, Tel. 01/783 18 00.

11.5

«palme»

EIN UNTERNEHMEN MIT UND FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN

Die «palme» beschäftigt und betreut erwachsene Menschen mit Behinderungen und bietet Ihnen vielfältige Möglichkeiten zur beruflichen Ausbildung. Um diese Aufgaben zu erfüllen, bieten wir im Wohnheim und in den Aussen-Wohnungen 95 betreute Wohnplätze und 120–130 geschützte Arbeitsplätze an.

Wir erweitern unser Wohnangebot und eröffnen im April 1999 drei Aussenwohngruppen in der Zentrumsüberbauung «Froh-wies» in Pfäffikon/ZH.

In drei Wohngruppen werden insgesamt 20 Bewohnerinnen und Bewohner leben. Die Betreuungsarbeit im Wohn- und Freizeitbereich (inkl. Nachtpikett) teilt sich ein Team (total 900 %). Zur Ergänzung des bereits rekrutierten Fachpersonals suchen wir:

Dipl. Sozialpädagoginnen/Sozialpädagogen

oder Fachkräfte aus verwandten Berufsfeldern (60 bis 100%)

Sie haben bereits mit geistigbehinderten Menschen zielorientiert gearbeitet.

Sie besitzen eine grosse Flexibilität und die Bereitschaft zur Teamarbeit. Sie können Ihre Arbeit reflektieren. Wir ermöglichen Ihnen in einem kompetenten und engagierten Umfeld selbständiges Arbeiten im Rahmen vereinbarter Zielsetzungen.

Telefonische Anfragen und Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie an:

Stiftung zur Palme, c/o Jürgen Porr, Bereichsleiter Wohnheim, Hochstrasse 31/33,
8330 Pfäffikon,
Tel. 01/953 31 31, Direktwahl 01/953 31 52.

STIFTUNG ZUR «palme»
PFÄFFIKON ZH



Hochstrasse 31/33, Postfach 140, 8330 Pfäffikon

11.16

Der Heimverband Schweiz, die Memory-Clinic Basel und das Institut für Psychologie der Universität Fribourg bieten 1999 zum dritten Mal einen

Ausbildungskurs Gedächtnistrainerin/ Gedächtnistrainer mit Abschluss-Zertifikat

an.
Die Ausbildung richtet sich an Personen, die vorwiegend mit alten Menschen arbeiten. Wesentlicher Bestandteil zur Erlangung des Zertifikats ist die Erstellung einer Projektarbeit unter Anleitung. Von den Teilnehmenden wird aktive Mitarbeit erwartet.

Kursleiterinnen / Kursleiter:

Doris Ermini-Fünfschilling, Kursleitung, Memory Clinic Kantonsspital Basel
Vreni Zwick, Co-Leitung, Gedächtnistrainerin, Memory Clinic Kantonsspital Basel
Dr. Annemarie Engeli, Organisation und Co-Leitung, Heimverband Schweiz
Prof. Dr. Hans Dieter Schneider, Dozent, Institut für Psychologie, Universität Fribourg

Was sind Voraussetzungen zum Gedächtnisgruppenleiten mit alten Menschen?

Sie bringen mit:

- Kreativität
- Flexibilität
- Motivation
- Kenntnisse in Gesprächsführung

Wir vermitteln

- Wissen und Kenntnisse zu verschiedenen Themen, die die Gruppenarbeit mit alten Menschen erleichtern.

Der Kurs ist so aufgebaut, dass später die Organisation und Durchführung von Gedächtnistrainings kompetent und professionell durchgeführt werden kann.

Der Kurs ist thematisch gegliedert, die einzelnen Themen sind:

Didaktik
Methodik
Motivation
Altern
Alterspsychologie
Alterspathopsychologie
Gedächtnis
Spiel
Biografie
Lern- und Gedächtnistechniken
Kommunikation
Gruppendynamik

Der Kurs besteht sowohl aus theoretischen als auch aus praktischen Sequenzen. Ein sorgfältiges Studium der Pflichtlektüre ist erwünscht.

Daten/Ort/Inhalt:

Der 12-tägige Kurs 1999 findet im Herzberg,
Haus für Bildung und Begegnung,
5025 Asp, und im Alterszentrum Brugg, Fröhlich-
strasse 14, 5200 Brugg, statt.

24. bis 26. März, Herzberg

Kurseinführung	D. Ermini-F.
Didaktik, Methodik	D. Ermini-F./V. Zwick
Gedächtnis	
Mindmap	
Lern- und Gedächtnistechniken	
Motivation/Animation	

14. April, Brugg

Psychologie des Alterns	D. Ermini-F.
Alternstheorien	
Biologie des Alterns	

21. April, Brugg

Das Spiel im GT	
Didaktik, Methodik, Medien	D. Ermini-F./V. Zwick

28. April, Brugg

Biografiearbeit	A. Engeli
-----------------	-----------

5. Mai, Brugg

Didaktik, Methodik	D. Ermini-F.
Biografie und GT	
Gerontopsychiatrie	

19. Mai, Brugg

Altern	Prof. H. D. Schneider
--------	-----------------------

9./10. Juni, Herzberg

Didaktik/Methodik	D. Ermini-F./V. Zwick
Gruppendynamik	
Kommunikation	

10./11. August, Herzberg

Spezialthemen	D. Ermini-F. /
Präsentation der	V. Zwick / A. Engeli
Abschlussarbeiten	

Anzahl Teilnehmende:

maximal 20 Personen

Anmeldung:

Sobald wie möglich an den Heimverband
Schweiz, Kurssekretariat, Postfach,
8034 Zürich, Tel. 01 383 47 07.
Die Anmeldungen werden in der
Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt
und von uns sofort nach Erhalt bestätigt.

Kurskosten:

Fr. 2350.– für persönliche Mitglieder des Heimver-
bandes oder Teilnehmende aus Mitglied-Heimen
Fr. 2700.– für Nichtmitglieder
Im Kursgeld inbegriffen sind die Kursunterlagen.
Nicht inbegriffen sind die Kosten im Herzberg
und in Brugg. Im Herzberg ist die Übernachtung
nicht vorgeschrieben, sie wird aber empfohlen,
da jeweils noch Abendsequenzen stattfinden.
Der Preis für die Vollpension pro Tag und Person
beträgt zirka Fr. 125.– (EZ) bzw. zirka Fr. 115.–
(DZ). Die Bezahlung erfolgt direkt im Bildungs-
haus. Für die 5 Tage in Brugg verrechnen wir Ih-
nen pro Tag Fr. 30.– (inkl. MWST) für Verpflegung
und Getränke.

Zahlungsweise:

Rechnungsstellung 2 Monate vor Kursbeginn
für den gesamten Kurs (Zahlungsfrist
30 Tage).

Anmeldung

Die Gedächtnistrainerin/der Gedächtnistrainer 1999

Name/Vorname

genaue Privatadresse

Telefon P

Telefon G

Name und vollständige Adresse des Heims

Tätigkeit/Funktion im Heim

Unterschrift und Datum

☐ Mitgliedschaft des Heims
☐ Persönliche Mitgliedschaft

24.–26.3.99:	☐ Einzelzimmer	☐ Doppelzimmer	☐ keine Unterkunft
9./10.6.99:	☐ Einzelzimmer	☐ Doppelzimmer	☐ keine Unterkunft
10./11.8.99:	☐ Einzelzimmer	☐ Doppelzimmer	☐ keine Unterkunft

Die Anmeldung ist verbindlich. Bei einer Abmeldung besteht kein Anspruch auf teilweisen oder ganzen Erlass/Rück-
stattung der Kurkosten. Bei Nichtbesuch einzelner Kurstage/Kurseinheiten werden keine Ermässigungen oder Rückver-
gütungen gewährt.

Der/die Unterzeichnende meldet sich definitiv für «Die Gedächtnistrainerin/der Gedächtnistrainer» 1999 an.

Datum/Ort:

Unterschrift:



RGZ-STIFTUNG

zugunsten cerebral Gelähmter

In unser Wohnheim mit 30 Plätzen für körper-, geistig- und mehrfachbehinderte Erwachsene suchen wir zur Führung einer Wohngruppe mit 6 Bewohnern

Gruppenleiterin/ Gruppenleiter 100 %

Wir erwarten ein Diplom aus dem Pflegebereich oder eine abgeschlossene Ausbildung in Sozial-/Heilpädagogik. Weiter sollten Sie erste Führungserfahrungen gesammelt haben. Es erwartet Sie eine vielseitige Betreuungsaufgabe mit grossem Spielraum für eigene Ideen sowie ein gut eingespieltes Team.

Herr Christian Müller erwartet gerne Ihre Bewerbungsunterlagen.

Wohnheim Loomatt, Loomattstrasse 50, 8143 Stallikon

11.12

EKKHARTHOF



Heil- und Bildungsstätte
für Seelenpflege-bedürftige
Kinder, Jugendliche und Erwachsene
8574 Lengwil-Oberhofen

Wir betreuen in der Wohngruppe «Jeanne d'Arc» acht Seelenpflege-bedürftige, jedoch weitgehend selbständige Erwachsene. Wir suchen

Mitarbeiter 100 %

mit sozialpädagogischer Ausbildung und Berufserfahrung sowie Interesse und Offenheit für die Anliegen einer anthroposophisch orientierten Arbeit.

Handwerkliches Geschick und Kenntnisse, evtl. handwerkliche Berufslehre, sind ebenfalls erforderlich.

Im Vordergrund steht die schrittweise Integration der Bewohner/Innen in unseren Landwirtschaftsbetrieb bzw. in hauswirtschaftliche Tätigkeiten. Zu unseren Aufgaben gehört die Begleitung unserer Bewohner bei der Arbeit und der Gestaltung ihrer Freizeit. Wohnmöglichkeit auf dem Hof.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:

EKKHARTHOF, Wohnheimleitung, CH-8574 Lengwil-Oberhofen

11.14



Stiftung D-k S
Demokratisch-kreative
Schule
Schiltwald-Walde

In unserer Institution wird die Stelle für eine(n) **gutqualifizierte, engagierte**

Sozialpädagogin Sozialpädagogen

frei.

Im Team mit einem Gruppenleiter sind zirka 10 normalbegabte Kinder im Primarschulalter mit Teilleistungs- und Verhaltensstörungen wochenüber (montags bis freitags) zu betreuen.

Wer eine Institution sucht, in welcher sie (oder er) durch die berufliche Tätigkeit persönlich wachsen kann, fordert detaillierte Unterlagen an:

Stiftung D-k S, Urs Kägi-Romano, 5046 Walde, Tel. 062/726 10 83

11.17



Stiftung für Behinderte
Region Brugg-Windisch

Fachkompetenz, Initiative, Selbständigkeit, Führungserfahrung

Im Herbst 1999 wird das Regionale Wohnheim Domino in Hausen (AG) eröffnet. Es wird 32 Menschen mit einer geistigen oder mehrfachen Behinderung ein Zuhause bieten. Daneben besteht eine Aussenwohngruppe mit 5 Plätzen. Für die Gestaltung und Führung der Lebensbereiche Wohnen und Freizeit suchen wir auf den 1. Mai 1999 oder nach Vereinbarung eine versierte Fachperson als

Bereichsleiter/Bereichsleiterin Wohnen

Sie steigen in die letzte Gestaltungsphase des Wohnheimes ein, bauen es personell und organisatorisch bis zur Inbetriebnahme auf und leiten es in personeller, fachlicher und organisatorischer Hinsicht. Sie setzen Ihr ganzheitliches Denken, Ihre fachliche und soziale Kompetenz für die Unterstützung, Förderung und Begleitung der Bewohnerinnen und Bewohner im Alltag ein.

Sie verfügen über eine medizinische, heilpädagogische oder sozialpädagogische Ausbildung und bringen Führungserfahrung im sozialen Bereich mit (vorzugsweise abgeschlossene Kaderausbildung). Sie sind verantwortungsbewusst belastbar, initiativ und zur bereichsübergreifenden Zusammenarbeit innerhalb der Institution bereit. Zu dieser gehören zwei Werkstätten inkl. Beschäftigung mit rund 90 Plätzen.

Wir bieten Ihnen einen Arbeitsplatz mit viel Eigenverantwortung, Kompetenz und Gestaltungsmöglichkeiten sowie fortschrittliche Arbeitsbedingungen.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte an die **Regionale Werkstatt für Behinderte, z.Hd. des Stiftungsrates, Habsburgstrasse 1a, 5210 Windisch.**

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Gustav Briner, Betriebsleiter Regionale Werkstatt, gerne zur Verfügung (Tel. 056/442 17 77).

11.25



Politische Gemeinde

GOSSAU

Sind Sie an der Altersarbeit interessiert? Haben Sie Interesse am selbständigen, kooperativen Führen und darin Erfahrung? Dann haben wir die Stelle für Sie!

Wir suchen **per 1. März 1999** oder nach Vereinbarung eine(n)

Heimleiterin/Heimleiter

weil der bisherige Stelleninhaber eine neue Herausforderung übernimmt.

Die Politische Gemeinde Gossau führt am Stadtrand von Gossau ein Altersheim mit integrierter Pflegeabteilung für 50 Gäste. Das Altersheim Espel wurde in den letzten Jahren baulich und organisatorisch den neuen Bedürfnissen angepasst. Der Stellenplan umfasst 24 Stellen.

Die selbständige, herausfordernde Gesamtführung des Heimes verlangt eine innovative, kreative Persönlichkeit mit ausgewiesener Erfahrung in Führung und Organisation. Ein kooperativer Führungsstil, sehr gute kommunikative Fähigkeiten, Einfühlungsvermögen und Erfahrung in Altersarbeit erleichtern Ihre Aufgabe. Sie haben die Heimleiter-Ausbildung abgeschlossen oder sind bereit, diese berufsbegleitend zu absolvieren.

Ein motiviertes, engagiertes und gut ausgebildetes Mitarbeiter/inneamt unterstützt Sie in Ihrer Aufgabe. Wir bieten Ihnen zeitgemässe Anstellungsbedingungen. Auskünfte erteilen Ihnen der jetzige Stelleninhaber, Thomas Bättig (Tel. 071/385 15 58) oder Edwin Bigger, Aktuar der Heimkommission (Tel. 071/388 42 33).

Ihre ausführliche schriftliche Bewerbung (mit Foto und Handschriftprobe) richten Sie bitte an die Heimkommission des Altersheimes Espel, Rathaus, 9200 Gossau.

11.21



Zürcherische Pestalozzistiftung
8934 Knonau

Wir sind ein Schulheim mit interner Schule für normalbegabte, verhaltensauffällige Schüler von 11 bis 17 Jahren (4. Klasse – Ende Schulzeit). Die Schüler leben in drei geräumigen Wohngruppen mit viel Umschwung. Ebenfalls zum Heim gehört ein moderner Landwirtschaftsbetrieb mit Mutterkuhhaltung. Unsere Einrichtung befindet sich zwischen Zug und Affoltern a. A. Wir suchen nach Vereinbarung für eine Wohngruppe eine/n

Sozialpädagogen/in

mit einer entsprechenden Ausbildung und möglichst Erfahrung in der pädagogischen Arbeit mit verhaltensauffälligen Schülern. Ferner erwarten wir Engagement, Belastbarkeit, Teamfähigkeit und Freude an dieser anspruchsvollen Arbeit.

Wir bieten ein abwechslungsreiches Arbeitsfeld in einer überblickbaren Institution mit gewachsenen Strukturen und guten Arbeitsbedingungen (Supervision, Fortbildung, bezahlter Urlaub usw.).

Weitere Informationen zur Arbeit und zur Institution geben wir gerne:
Dr. Dieter Loosli, Heimleiter, Tel. 01/767 04 15.

11.13

Im Wohnheim für Kinder (4 Wohngruppen) suchen wir

eine Gruppenleiterin einen Gruppenleiter

Sie leisten attraktive und anspruchsvolle Arbeit in einem fortschrittlichen Unternehmen.

Hauptaufgaben:

- Leitungsfunktion (Team von 4–6 Personen)
- Praxisanleitung von Studierenden
- Betreuung, Pflege und lebenspraktische Förderung von 6 geistig- und mehrfachbehinderten Kindern sicherstellen

Unterstützende Massnahmen:

- Leitbild und Konzept
- Psychologische Praxisberatung
- Pädagogische Besprechung
- Wochengespräch mit Bereichsleiter
- Zusammenarbeit mit Schulteam

Ausbildung: Sozialpädagogin, Sozialpädagoge

Pensum: 100 %

Stellenantritt:

per 1. März 1999 oder nach Vereinbarung

Die Stiftung Schürmatt
sichert ihre Qualität
mit der Methode 2Q.

Stiftung
Schürmatt

Ihre Bewerbung
richten Sie bitte an:
Irene Hunziker
Personaladministration
Stiftung Schürmatt
5732 Zetzwil
Tel. 062/773 16 73
Fax: 062/773 17 83



11.19

Alters- und Pflegeheim Am Hungeligraben, 5702 Niederlenz

Unser **Kleinaltersheim** wird um 20 Betten erweitert. Neu stehen insgesamt 39 Betten zur Verfügung. Zum Aufbau und zur Leitung der künftigen Pflegeabteilung suchen wir per sofort oder nach Übereinkunft eine

Leiterin Pflegedienst

AKP (Geriatric), DN II

Sie erarbeiten zusammen mit der Heimleitung die Grundlagen für den optimalen Betrieb und eine angepasste Pflege. Die heutigen Angestellten im Bereich Pflege, eine motivierte Gruppe von Mitarbeiterinnen wünscht sich eine kompetente und teamorientierte Leiterin. Interessiert?

Für weitere Auskünfte und Informationen wenden Sie sich bitte an den Beauftragten:



Martin Blum, thv Treuhand AG,
Ziegelrain 29, 5001 Aarau,
Tel. 062/837 17 47

11.7

WOHNHEIME KREUZSTRASSE + OTTENWEG



Menschen mit geistiger Behinderung, ihre Fähigkeiten und Begrenzungen, ihre Bedürfnisse und Möglichkeiten, stehen im Zentrum unserer Arbeit.

Für das Wohnheim Ottenweg suchen wir eine/einen:

Sozialpädagogin Sozialpädagogen für die Gruppenleitung (80–100 %)

Aufgaben.

- Führung eines Kleinteam von 4 Betreuer/innen
- Gruppenadministration
- Betreuung und Begleitung der Bewohner/innen im Alltag
- Förderung bzw. Erhaltung von Fähigkeiten und Fertigkeiten im lebenspraktischen und sozialen Bereich
- Grundpflege
- Schaffung einer Wohn- und Betreuungsatmosphäre, in der sich die Bewohner/innen wohl fühlen

Wir erwarten eine Ausbildung in Sozialpädagogik sowie entsprechende Berufserfahrung, Teamfähigkeit. Initiative und Engagement erachten wir als selbstverständliche persönliche Voraussetzungen. Zudem erfordert die betreuerische Arbeit, die sich an den Bedürfnissen der Bewohner/innen ausrichtet, Flexibilität und Bereitschaft zu unregelmässiger Arbeitszeit.

Wir bieten ein interessantes, vielseitiges und herausforderndes Tätigkeitsfeld, regelmässige Supervision und Weiterbildungsmöglichkeiten. Ein motiviertes Team freut sich auf Ihre Bewerbung.

Gerne erteilen Ihnen Cornelia Würzler oder Reto Steffen weitere Auskünfte.

Ihre Bewerbung mit den vollständigen Unterlagen senden Sie an:
Wohnheime Kreuzstrasse + Ottenweg, Reto Steffen,
Ottenweg 20/22, 8008 Zürich. Tel. 01/420 15 00

11.4



Schulheim Sonnhalde Gempen

Heim für Seelenpflege-bedürftige Kinder,
Jugendliche und Erwachsene,
auf der Grundlage der Anthroposophie

Für unseren Erwachsenenwohnbereich (eine Gruppe von 4 Betreuten) in **Gempen** suchen wir ab Mitte November einen

Mitarbeiter (100 %)

mit Ausbildung oder langjähriger Erfahrung in Sozialtherapie oder Heilpädagogik.

Ferner suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung

Jahres-PraktikantInnen

Interessentinnen melden sich bitte bei

Herrn Brient, Tel. 061/706 80 66
(Mo 17.00–21.00, Do 12.00–21.00 Uhr)
oder senden Ihre Bewerbung an: Schulheim Sonnhalde,
C. Brient, Postfach, 4145 Gempen.

11.15



SCHULSTIFTUNG GLARISEGG
SONDERSCHULE AM SEE
CH-8266 STECKBORN / TG – TELEFON 052/761 25 25
TELEFAX 052/761 25 28

sucht

SOZIALPÄDAGOGIN / SOZIALPÄDAGOGEN

80 %-Pensum

In unserer Schule finden normalbegabte Kinder und Jugendliche mit schweren Verhaltensproblemen eine ganzheitliche Schulungs- und Entwicklungsmöglichkeit. Diese Probleme im Verhaltensbereich können sozialen und psychoorganischen Ursprungs sein.

In einer unserer fünf Gruppen ist eine Stelle frei.
Deshalb suchen wir per 1. Februar 1999 eine Persönlichkeit

als **SOZIALPÄDAGOGE/IN 80 %**

Im 4er-Team betreuen Sie eine Wohngruppe von 8 bis 10 Kindern. Da die Gruppen recht selbstständig arbeiten, sind neben einer fundierten Ausbildung Qualitäten gefragt wie:

Teamfähigkeit Belastbarkeit Organisationsgeschick

Besoldung und Sozialleistungen richten sich nach den kantonalen Vorschriften.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann rufen Sie mich an, oder senden Sie Ihre Unterlagen an:

Schulleitung Glarisegg,
Erich Koch, Schul- und Heimleiter.

11.29



STIFTUNG FÜR
BLINDE UND
SEHBEHINDERTE
KINDER UND
JUGENDLICHE
ZOLLIKOFEN

Die Stiftung für blinde und sehbehinderte Kinder und Jugendliche Zollikofen ist eine private, parteipolitisch und konfessionell neutrale Organisation mit gemeinnütziger Zielsetzung. Als führendes Zentrum für alle Bereiche der Schulung und Förderung junger sehgeschädigter Menschen ist es unser Ziel, die uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen zu befähigen, ihr Leben in der Gegenwart und Zukunft optimal gestalten zu können. Per 1. April 1999 wird bei uns die Stelle der Abteilungsleiterin Internat frei. Wollen Sie sich

der Herausforderung als

LEITERIN

der Abteilung Internat stellen?

Haben Sie ausgeprägte Organisations-, Führungs- und Teamfähigkeiten? Haben Sie Interesse an der Arbeit in einer Institution? Verfügen Sie über ein Diplom als Sozialpädagogin oder als Sozialpädagoge und eine Weiterbildung im Führungsbereich oder eine vergleichbare Ausbildung? Erwünscht sind zudem Erfahrungen in einer ähnlichen Leitungsfunktion. Wenn diese Anforderungen auf Sie zutreffen und Sie mehr über die vielfältigen und anspruchsvollen Aufgaben dieser Kaderstelle sowie über das Anstellungsprozedere wissen möchten, dann setzen Sie sich mit dem Direktor, Herrn Peter Wüthrich, Tel. 031 910 25 16, in Verbindung.

Möchten Sie sich direkt bewerben, dann schicken Sie die üblichen Unterlagen mit Foto bis spätestens am 24. November 1998 an die Stiftung für blinde und sehbehinderte Kinder und Jugendliche Zollikofen, z.Hd. Herrn P. Wüthrich, Kirchindachstrasse 49, 3052 Zollikofen.

11.27



KINDERHEIM KRIEGSTETTEN

Sonderschule für lernbehinderte Kinder

Im Kinderheim Kriegstetten werden lernbehinderte und verhaltensauffällige Kinder und Jugendliche geschult und betreut.

Für die vorrangige Betreuung, Begleitung und Führung eines Knaben innerhalb einer Wohngruppe mit 5–7 anderen Kindern suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine/n

Sozialpädagogin Sozialpädagoge 80 %

welche/r sich von dieser spezifischen und anspruchsvollen sozialpädagogischen Aufgabe angesprochen fühlt.

Wir erwarten:

- Diplom als Sozialpädagoge
- Praxiserfahrung
- belastbare Persönlichkeit
- Fachkompetenz
- Flexibilität

Wir bieten:

- vielseitige Tätigkeit mit entsprechendem Handlungsspielraum
- zeitgemässe Anstellungsbedingungen
- Lohn nach kantonalen Richtlinien
- Fort- und Weiterbildung
- Möglichkeit zu Teamsupervision

Auskunft erteilt Herr Thomas Blum, Internatsleiter,
Telefon 032/674 66 66

Ihre Bewerbung senden Sie bitte bis 30. November 1998 an:
Kinderheim Kriegstetten, Herr Th. Blum, Oekingenstr. 30,
4566 Kriegstetten

11.22



Die Bärquelle, ein soziales Unternehmen für geistig behinderte Erwachsene im Oberrsimmental und Saanenland, sucht per 1. Januar 1999 oder nach Vereinbarung:

Teamleiterin/Teamleiter Wohngruppe Schönried (Pensum 100 %)

Betreuer/Betreuerin Wohngruppe Lenk (Pensum 100 %)

Es erwartet Sie eine vielseitige, anspruchsvolle Aufgabe. Sie begleiten unsere Betreuten im Wohnen, fördern sie in lebenspraktischen Bereichen und gestalten mit ihnen eine sinnvolle Freizeit.

Wir wünschen uns:

- Ausbildung oder Erfahrung im sozial-pädagogischen Bereich
- selbstverantwortliches, kreatives Handeln
- Belastbarkeit
- Freude an Teamarbeit
- die Bereitschaft zu unregelmässigen Arbeitszeiten

Wir bieten Ihnen:

- ein engagiertes, dynamisches Team
- ein vielseitiges, herausforderndes Arbeitsgebiet
- interne/externe Weiterbildungsmöglichkeiten
- int. Supervision / Fachberatung
- gute Anstellungsbedingungen nach kantonalen Richtlinien

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:
Bärquelle, wohnen und werken
mit geistig behinderten Erwachsenen, unteres Tüll, 3770 Zweisimmen.
Für Auskünfte stehen Ihnen unsere Wohnteamleiter gerne zur Verfügung: Wohnheim Schärmtanne Schönried, Frau Regula Müller, Tel. 033 744 95 65, und Wohnheim Burgbühl Lenk, Herr Adrian Ruf, Tel. 033 733 21 22.

11.1



Pflegewohnheim Thal-Rheineck 9425 Thal

Telefon 071/888 21 51, Telefax 071/888 21 46

Individuelle Bedürfnisse berücksichtigen, die Biografie eines Menschen achten, die Selbständigkeit fördern...

Wenn Pflege und Betreuung notwendig werden, sind das Herausforderungen.

Dafür bauen wir unser Pflegewohnheim um.

Dafür setzen sich bei uns Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein. Vielleicht zusammen mit Ihnen?

Sie sind gut ausgebildet.

Sie haben Freude mitzugestalten, umzusetzen und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu begleiten.

Sie übernehmen gerne Verantwortung und Teamarbeit ist eine Ihrer Stärken.

Unsere gemeinsame Zukunft:
Das Pflegewohnheim Thal-Rheineck –
ein wohnliches Heim mit Dementenstation

Wir suchen:

eine diplomierte Heimleiterin/einen diplomierten Heimleiter

Voraussetzungen sind folgende Qualifikationen:

DN I, DN II, AKP, PsyKP oder FA SRK

Kenntnisse in der aktivierenden Pflege und Betreuung.

Die Bereitschaft, sich im Bereich der Dementenbetreuung weiterzubilden.

Für die Heimleitung: Heimleiterinnendiplom / Führungsseminar (IAP o.ä.)

Interessiert?

Sie erreichen uns unter der Nummer 888 21 51.

Die jetzige Heimleiterin, die uns leider aus persönlichen Gründen verlässt, gibt Ihnen gerne weitere Auskünfte.

Bewerbungen senden Sie bitte bis am 25. November 1998, an den Verwaltungsrat des Pflegewohnheims: Pflegewohnheim Thal-Rheineck, Kruftrasse 10, Postfach, 9425 Thal.

11.32

IV-BETRIEBE
MÜNSTERLINGEN
WOHNHEIM WELLENSPIEL



KANTON THURGAU

In unserem Wohnheim leben erwachsene Menschen mit einer geistigen Behinderung. Unser Wohnheim verfügt über zwölf Wohngruppen mit je sechs bis acht Wohnplätzen.

Für die Leitung einer Gruppe suchen wir die/den engagierten

Gruppenleiterin/Gruppenleiter (100 %)

Voraussetzung für diese Stelle ist eine Ausbildung als Sozialpädagoge/in. Erfahrung im Umgang mit geistig behinderten Menschen und die Bereitschaft Verantwortung zu tragen.

Wir bieten Anstellungsbedingungen nach den Richtlinien des Kantons Thurgau.

Weitere Auskünfte Tel. 071/686 45 21 (vorm.)

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:

WOHNHEIM WELLENSPIEL Heim für geistig Behinderte, Herrn M. Baumgartner, Postfach 154, 8596 Scherzingen

11.33

WOHNHEIM ARCHE CAZIS

Normalisierungsprinzip – konkret umgesetzt

Das Wohnheim «Arche» für geistig behinderte Erwachsene stand bisher auf dem Areal der psychiatrischen Klinik Beverin in Cazis (GR). Im nächsten Jahr wird es in den Raun **Igis/Landquart** gezügelt und gemäss dem Normalisierungsprinzip in Wohngruppen dezentralisiert. Es entsteht ein Netzwerk von dezentralen betreuten Wohngruppen mit einer zentralen Beschäftigung.

Zur Umsetzung dieses zukunftsweisenden Projektes und zur Leitung des zukünftigen Netzwerk-Wohnheims «**Arche Nova**» suchen wir per **1. Januar 1999** oder nach Vereinbarung eine/n geeignete/n

HeimleiterIn

Ihre Aufgaben:

- Organisation und Leitung des Betriebes
- Umsetzung des anspruchsvollen Projektes «**Dezentralisierung Wohnheim Arche**»
- Koordination/Zusammenarbeit interdisziplinärer Fachbereiche
- fachliche Unterstützung der MitarbeiterInnen
- Wohnheimrepräsentation und Öffentlichkeitsarbeit

Ihr Profil:

- Führungs- und Organisationserfahrung sowie Fähigkeit zu motivierender konsequenter Personalleitung
- Verantwortungsbewusstsein, Initiative und Freude am partnerschaftlichen Umgang mit allen Bewohnern
- Fachausbildung in Sozialpädagogik und/oder psychiatrischer Krankenpflege
- Heimleiterausbildung oder Bereitschaft, eine solche zu absolvieren
- Erfahrung im Umgang mit geistig behinderten Menschen
- Überzeugung vom Normalisierungsprinzip
- Hohe Motivation ein zukunftsweisendes Projekt umzusetzen

Sie erhalten:

- vielfältiges Arbeitsfeld mit grosser Selbständigkeit und Verantwortung
- Fortbildung und Supervision
- fortschrittliche Anstellungsbedingungen nach kantonalen Richtlinien

Sie interessieren sich:

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Herr Peider Ganzoni, Heimdelegierter, Tel. 081/632 22 51, gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bis **25. November 1998** an Heimkommission Wohnheim Arche, z.Hd. Herr Peider Ganzoni, Postfach 200, 7408 Cazis

11.20

Alters- und Pflegeheim des Amtes Entlebuch, 6170 Schüpfheim

Unsere langjährige Leiterin des Pflegedienstes verlässt unser Heim, um eine neue Herausforderung im pädagogischen Bereich anzunehmen.

Aus diesem Grund suchen wir auf den 1. März 1999 oder nach Übereinkunft einen/eine

Pflegedienstleiter/in

Unser Heim bietet 111 Bewohnerinnen und Bewohnern ein Zuhause. Für das Wohl der Bewohnerinnen und eine optimale Pflege und Betreuung sind zirka 120 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen besetzt. Im weiteren sind wir ein Ausbildungsheim für Lernende der Diplommstufe I.

Neben der Leitung des Pflegedienstes liegt Ihr Aufgabenbereich in der Schaffung und Erhaltung einer behaglichen Atmosphäre durch einen freundlichen und kooperativen Umgangsstil mit BewohnerInnen, MitarbeiterInnen, Angehörigen, Ärzten und Besuchern.

Wir erwarten von Ihnen:

- breit abgestützte Ausbildung im Pflegebereich
- Führungserfahrung mit entsprechender Weiterbildung
- Sicherstellung einer hohen Pflegequalität
- Umsetzung unseres modernen Leitbildes
- Initiative, Teambereitschaft und Belastbarkeit
- Interesse an der Entwicklung der Pflege
- Flexibilität und Bereitschaft für neue Organisationsformen

Wir bieten Ihnen:

- anspruchsvolle, vielseitige und selbständige Aufgabe
- zeitgemässe Anstellungsbedingungen

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen zur Verfügung:

Guido Schumacher, Heimleiter, Tel. 041/485 75 71

Alfreda Summermatter, Pflegedienstleiterin, Tel. 041/485 75 60

Fühlen Sie sich angesprochen, dann erwarten wir gerne ihre schriftliche Bewerbungsunterlagen mit Foto und Lebenslauf bis Freitag, 4. Dezember 1998, an:

**Josef Schumacher, Verbandspräsident, Roorhof,
6170 Schüpfheim**

11.28



SOZIAL-THERAPEUTISCHE GEMEINSCHAFT

Unsere Betreuten, 44 mehrfachbehinderte Erwachsene, und unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wünschen sich eine

Krankenschwester oder einen Krankenpfleger

die oder der ihnen in pflegerischen und medizinischen Fragen zur Seite steht und mit unserem Arzt zusammenarbeitet.

Unserer Arbeit liegt das Menschenbild von Rudolf Steiner zugrunde.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an die Personalgruppe im Heim Columban, 9107 Urnäsch, Tel. 071 364 22 77.

11.9



**Sonderschulheim Haltli
8753 Mollis**

Wir suchen per 1. Februar 1999 oder nach Vereinbarung eine/einen

Sozialpädagogen/in mit abgeschlossener Ausbildung

zur Betreuung einer Internatsgruppe schulbildungsfähiger Kinder mit einer geistigen Behinderung (Anstellung zu 80–100%).

Wir erwarten grosses Verantwortungsbewusstsein, Flexibilität und Teamfähigkeit sowie gutes pädagogisches Geschick und Einfühlungsvermögen.

Wir bieten: Geregelter Arbeitszeit, Entlohnung nach kantonalen Richtlinien, kleine Gruppen, gute Zusammenarbeit im Team.

Richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung bis spätestens 30. November 1998 an:

Sonderschulheim Haltli, Herrn P. Gysin, Postfach, 8753 Mollis.

11.18



Sonderschulheim Bernrain 8250 Kreuzlingen

Wir sind eine Sonderschule mit angegliedertem Internat. In jeder der 3 Wohngruppen werden 8 bis 10 normalbegabte, verhaltensauffällige Kinder und Jugendliche von Fachkräften sozialpädagogisch betreut und gefördert.

Wir suchen zum nächsten Frühjahr

für die Leitung einer Gruppe

einen kompetenten und erfahrenen

Diplom-Sozialpädagogen

(80%-Anstellung), der kraftvoll, ideenreich und flexibel den immer wieder neuen Herausforderungen dieses Arbeitsfeldes begegnen kann.

Es erwartet Sie ein gut eingearbeitetes Team und eine in jeder Hinsicht anspruchsvolle Gruppe. Unsere Rahmenbedingungen: Entlohnung nach kantonalen Richtlinien, überwiegend freie Wochenenden. 12 Wochen Ferien im Jahr (bei entsprechend erhöhter Wochenarbeitszeit) und wenig Pikettdienste.

Interessiert?

Ihre aussagefähige Bewerbung (mit Lichtbild) richten Sie bitte an:

Sonder-Schulheim Bernrain, Heimleitung
Bernrainstrasse 57, CH-8280 Kreuzlingen

11.24



Caspar-Appenzeller-Stiftung

Landheim Brüttisellen

Als Einrichtung der stationären Jugendhilfe mit 32 Plätzen und zirka 45 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern suchen wir auf den 1. März 1999 zu 80–100 % eine **diplomierte**

Sozialpädagogin HFS

Wir erwarten

- die Fähigkeit, sozialpädagogische Theorien professionell und zielorientiert im Alltag anzuwenden,
- die Bereitschaft, eigenes Handeln zu hinterfragen und in einen strukturellen Zusammenhang zu stellen,
- die Motivation, so zu kommunizieren, dass Beziehungen gefördert werden,
- eine Grundhaltung, in der Begriffe wie Wertschätzung, Akzeptanz der Person und Empathie erlebbar sind.

Dann erwartet Sie

- eine Organisation, in der Sie Verantwortung übernehmen können,
- ein personenzentriertes Leitbild, das ressourcenfördernd und lösungsorientiert ist,
- ein Team, das Ihnen Vertrauen entgegenbringt,
- eine Dienstplangestaltung, die keine Pikettdienste vorsieht.

Schriftliche Bewerbungen bitte an:
Landheim Brüttisellen, Heimleitung, Neue Winterthurerstr. 40,
8303 Bassersdorf

Telefonische Auskunft erteilt:
01/836 54 54, Alexander Koerdit (Heimleiter)

11.32

B L I N D E N H E I M B E R N



Neufeldstrasse 95, 3012 Bern

Im Blindenheim Bern wohnen zirka 85 sehbehinderte und blinde Erwachsene in einer Wohn-, drei Pflegeabteilungen und einer Abteilung für Mehrfachbehinderung.

Wir suchen auf den 15. Januar 1999 oder auf einen zu vereinbarenden Zeitpunkt

eine dipl. Heilpädagogin als Leiterin der Abteilung für Mehrfachbehinderung

Beschäftigungsgrad: 80 %

Aufgaben:

- Führung und Leitung der Abteilung (7 Bewohner/innen)
- Förderung und ganzheitliche Betreuung der Bewohner/innen in ihrem Alltag
- Weiterentwicklung von integrierter Beschäftigung
- Mitarbeit in einem Team mit unterschiedlichen beruflichen Hintergründen
- aktive Zusammenarbeit mit Leitungen anderer Abteilungen

Wir erwarten:

- Erfahrung in Führungsaufgaben
- Erfahrung in der Betreuung von Menschen mit Behinderung
- Bereitschaft, im Team zu arbeiten und sich auseinanderzusetzen
- Aufgeschlossenheit im Umgang mit Bewohnern und Bewohnerinnen und Personal

Wir bieten:

Vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit. Engagierte Mitarbeiter/innen. Selbständige Arbeitsbereiche. Einführung in die Arbeit mit Sehbehinderten. Möglichkeit zur Weiterbildung. Besoldung und Sozialleistungen nach kantonalen Richtlinien.

Interessiert Sie diese Aufgabe? Und denken Sie, dass Sie sich gerne für sehbehinderte Menschen einsetzen möchten? Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens am 15. Dezember 1998 an:

Blindenheim Bern, Neufeldstrasse 95, 3012 Bern.

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen Frau T. Aebischer, Leiterin Betreuung, gerne zur Verfügung, Tel. 031/306 33 33.

11.30

Pestalozzihaus Rätterschen bei Winterthur

Das Pestalozzihaus Rätterschen ist ein kleines Schulheim mit angegliedertem Bio-Bauernhof. In unseren beiden koedukativ geführten Wohngruppen werden Kinder im Alter von 7–14 Jahren mit Schul- und Erziehungsschwierigkeiten betreut. Die interdisziplinäre Zusammenarbeit sowie der Einbezug der Herkunftsfamilien sind uns wichtige Anliegen.

Zur Vervollständigung eines unserer 4er-Teams suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung

Sozialpädagogen 80–100%

Anforderung: SAH anerkannte Ausbildung

Die Anstellungsbedingungen entsprechen den Richtlinien des Kantons Zürich.

Schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte an H. Bernhard, Heimleiter, Pestalozzihaus, 8352 Rätterschen, Tel. 052/363 11 24.

11.31



KONRADHOF

EINE SENIORENRESIDENZ
DER STIFTUNG KONRADHOF
WINTERTHUR

Für die Leitung des im Oktober 1999 zu eröffnenden KONRADHOFs suchen wir die führungsstarke und marketingorientierte Persönlichkeit.

Die Seniorenresidenz liegt an zentraler Lage beim Bahnhof Winterthur und umfasst 98 altersgerechte Wohnungen, eine Pflegeabteilung mit 24 Betten, ein Restaurant, eine öffentliche Cafeteria, sowie Coiffeursalon, Physiotherapie, Hallenbad, Allgmeinräume usw.

Geschäftsleiter/in Seniorenresidenz

Sie verfügen über unternehmerische Qualitäten, um die vielfältigen Aufgaben während der Voreröffnung und ab Herbst 1999 mit einem Team von rund 80 MitarbeiterInnen kompetent und souverän zu bewältigen.

Sie sind kundenorientiert und zeichnen sich aus durch Führungserfahrung, Kontaktfreudigkeit, Diplomatie, Geduld, Belastbarkeit und haben zudem Freude an einer gepflegten Gastronomie.

Öffentlichkeitsarbeit und die Betreuung der Gäste spielen ebenfalls eine wichtige Rolle. Betriebswirtschaftliche Aspekte sind mit sozialen Fragen zu vereinen.

Sie haben die nicht alltägliche Gelegenheit, den Betrieb von Anfang an mitzuprägen und aufzubauen.

Stellenantritt Frühjahr 1999.

Falls Sie mit dem Gesundheits- und Fürsorgewesen vertraut und ein Macher oder eine Macherin sind und diese Herausforderung annehmen wollen, erwarten wir gerne Ihre schriftliche Bewerbung mit Foto zuhanden der beauftragten Betriebsführungsgesellschaft.

11.23

senevita

Beratung und Betrieb von Wohneinrichtungen für das Alter

Senevita AG, Seftigenstrasse 364, Postfach 169, 3084 Wabern

Telefon 031/961 41 15, Fax 031/961 59 48

KURSANGEBOTE



BFF BERN

Berufs-, Fach- und Fortbildungsschule

3011 Bern, Monbijoustrasse 21
Briefadresse: Postfach, 3001 Bern
Telefon: 031 384 33 00

Fort- und Weiterbildungsangebote Sozialpädagogik

Nachdiplomkurse Sozialpädagogik HFS

1. Praxisausbildungskurs Sozialpädagogik 1999/2000
10 Theorietage und 10 Vertiefungstage, 26. Mai 1999 bis 6. April 2000, 1900.- + Material, Anmeldungen bis spätestens 31. Januar 1999

2. Systemische Sozialpädagogik 1999
10 Tage Basiskurs 19. Januar bis 7. Dezember 1999, 1700.- + Material
21 Stunden Trainingsgruppe, 600.-
10 Tage Aufbaukurs 26. Januar bis 14. Dezember 1999, 1700.- + Material
21 Stunden Trainingsgruppe, 600.-
Anmeldungen bis spätestens 30. November 1998

Neu: 3. Sozialpädagogische Familienbegleitung 1999/2000
27 Tage (inkl. 6 Tage Familienrekonstruktion),
25. Februar 1999 bis 29. April 2000
4400.- + Material, Anmeldungen bis spätestens
30. November 1998

Fachseminare

Fachseminar neue sozialpädagogische Konzepte:
Arbeit mit Familien
Freitag, 22. Januar 1999, 9.00 bis 17.00,
ganzer Tag 50.-, halber Tag 25.-,
Anmeldungen bis spätestens 15. Dezember 1998

Prospekte und weitere Auskünfte:

Sekretariat SSP (Tel. 031/384 33 72)
oder Herr P. Saurer (Tel. 031/384 33 83).

Anmeldungen an BFF Bern, SSPWB, Postfach, 3001 Bern

11.11

Inseratenschluss
30. November 1998